

Graduiertenkolloquium

am 3. Februar 2023

Raum D 005 (Geb. 3)

Programm

- 10:00-11:00 Karola Wenski:
Inwieweit lässt sich Aristoteles' Tugendethik auf die Gegenwart übertragen? Eine Untersuchung am Beispiel der *andreia*
(Masterarbeit, Betreuer: Busche)
- 11:00-12:00 Marten Sager:
Zur Geschichtsphilosophie in Vicos *Scienza Nuova*
(Masterarbeit, Betreuer: Schumann)
- 12:15-13:15 Ralph Mundlechner:
Zu einem Problem in Descartes' *Meditationen*
(Masterarbeit, Betreuer: Busche)
- 13:15-14:15 *Mittagspause*
- 14:15-15:15 Helge Köttgen:
Johann Friedrich Leopold George: *Die Philosophie hat keine andere Sprache als die des Systems*. Eine Einführung in den Methodensynkretismus und die *Enneaden*
(Masterarbeit, Betreuer: Hoffmann)
- 15:15-16:15 Johannes Lieb:
Auf dem Weg zu einer a-mortalen Gesellschaft. Ivan Illichs Sicht auf das Sterben im Lichte einer Integrativen Bioethik
(Masterarbeit, Betreuer: Knaup)
- 16:30-17:30 Norbert Hüsson:
Die Auseinandersetzung des Thomas von Aquin mit der Interpretation der aristotelischen Seelenlehre durch Ibn Rušd
(Bachelorarbeit, Betreuer: Knaup)